

entgegenzutreten. Das heißt manchen, der in den sozialistischen...

Im Auftrage Sr. Majestät des Kaisers begiebt sich Seine Königliche Hoheit der Prinz Albrecht, Regent...

eben dargelegten Gesichtspunkte aus, durch die Verleumdung...

gründerplaz unentgeltlich herzugeben und dort ein würdiges...

Das andere Blatt, welches sich mit uns Sachfen befaßt, ist die 'Kreuz-Zeitung'.

Gestern nachmittags fand im Sterbehause die Trauerfeier für den verstorbenen Staatsminister Otto von...

Gestern hat im Wahlkreise Ruppiner-Tempel ein Ereignis...

Wien. Das Abgeordnetenhause setzte gestern die Beratung...

In der That hat der Verlauf der Dinge den vollständigsten Beweis...

Aber den Brand des Torpedoschiffes der Torpedoschiffartillerie...

— Gegen die Gültigkeit der Wahl des freisinnigen Reichstagsabgeordneten...

Paris. Die 'Petite République' schreibt über das Vorgehen...

Tagesgeschichte.

Dresden, 22. Mai. Sr. Excellenz der Dr. Staats- und Finanzminister...

Deutsches Reich.

Berlin. Se. Majestät der Kaiser hörten gestern im Westsalon...

Frankreich.

Paris. Die 'Petite République' schreibt über das Vorgehen...

Oberreidhung.

Wien. Das Abgeordnetenhause setzte gestern die Beratung...

denahme oben ist. Möglich, daß eine größere Zukunft...

Fünfer-Kommission drei Theaterschulen, sondern nur eine, welche...

ausgewählt: Die Leiterin eines Busses von Ulrich Döbel...

Gefahr, kein dykhan Zerstörerquantum vollends einzubringen...

Der vom Ehrenmitglied und Vizepräsidenten des Deutschen Bühnenvereins...

Auf der Internationalen Kunstausstellung Berlin 1896...

Bei den Wiesbadener Festspielen hat Hofkapellmeister Hans Richter...

Bei den Wiesbadener Festspielen hat Hofkapellmeister Hans Richter...



Wir führen Wissen.

BERICHT DER ACADÉMIE DE MÉDECINE IN PARIS.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Die Resultate der kürzlich in Paris Statt gefundenen Untersuchungen und der Bericht der Académie de Médecine haben dem Apollinaris Wasser den ERSTEN Platz unter ALLEN untersuchten Wassern für REINHEIT und VOLLSTÄNDIGE ABWESENHEIT von pathogenen Mikroben zugesprochen.

Käuflich bei allen Mineralwasser-Handlern, Apothekern, &c.

Lieferung von Petroleum betr.

Vom 1. Juli 1896 bis zum Juni 1897 sind im Ganzen 1 210 000 kg amerikanisches Petroleum zur Verfeuerung zu liefern.

Rönigliche Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.

Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt. Sonderfahrten am 1. und 2. Pfingstfeiertag: Von Dresden: am 1. und 2. Pfingstfeiertag: Von Rathen: Die planmäßigen Fahrten werden genügend unterstützt.

Berliner Kunstauktion. Heckscher'sche Gemäldegalerie. Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.

Schandau a. d. Elbe. Hôtel Forsthaus und Deutsches Haus.

Table with columns: Datum, Wellen, Meer, Meer, Höhe. Data for 21. Mai and 22. Mai.

Meteorologische Station zu Dresden, Löbauer Straße 2.

Table with columns: Tag, Stunde, Barometer, Thermometer, Windgeschw., Windrichtung, Regen, Allgemeines.

Mit der Verantwortlichkeit verbunden beauftragt: Regierungsrath Dr. Quast in Dresden.

Beste neue Matjes-Heringe

Lehmann & Leichsenring, Königl. Hoflieferanten.

Untertaillen nach neuem Schnitt und taubelformig.

C. Bär & H. Beyer 28 Schloßstrasse 28

Für die Reise Schweizer und Sarotti-Chocoladen

Basch & Co. Herren-Modewaaren.

Specialität: Cravatten, Handschuhe, Wäsche, Hüte, Lawn-Tennisartikel.

Kaffee. Max Thürmer, Dresden.

Karlsbader Kaffee, prächtiges Aroma, voller, kräftiger Geschmack.

Pfingstausflug Fürstenhof Kipsdorf i. Erzgeb.

Königstein, sächs. Schweiz.

eignet sich ganz besonders als Stützpunkt für Touren in die schönste sächsische Schweiz.

Täglich 2 Mal frisch! Besten hiesigen Spargel

(kein minderwerthiger auswärtiger) Pfd. von 30 Pf. an.

Lehmann & Leichsenring, Königl. Hoflieferanten.

ED. PINAUD PARIS, 37, rue de Strasbourg

ED. Pinaud's berühmte Tafelwaaren, Kuchentische, Porzellan, etc.

Triumphstühle von M. L. S. an

F. Bernh. Lange, Annaberger.

Princesse-Corsets

Ich sah auf allen Weltausstellungen mit gold. Med. prämiirt, der schönste Ansehen Bekanntheit.

Verkauf einzelner Nummern des Dresdner Journals

Pillnitzerstraße, Ecke Cirkustraße, 45. König Johannstraße 11, Wilsdruffer Straße 4, Prager Straße 2, Böhmischer Bahnhof, Schloßstraße 6, Hauptstraße 2, Klauenstraße 19.

Die Wildbret- und Geflügel-Handlung von Joh. Suchy

(Ungers Nachf.) Pillnitzer Straße 25 u. Cirkustraße 27

zahmen Geflügels, sowie Wild, sowie das Beste der gegenwärtigen Saison.

Neu und praktisch! Patent-Cigarrenlöcher

Stück 45 Pf. Die Vortheile dieser Cigarrenlöcher sind, daß die brennende Cigarre innerhalb einiger Sekunden ausgezündet wird.

J. Bargou Söhne Wilsdruffer Straße 54

am Postplatz. 4187

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Herrn Oswald Lochmann, Dresden.

Wäldenerstr., und unserer Mitte gerufen. Der Enkelsohn war ein langjähriges treues Mitglied unserer Börde.

Dresdner Nachrichten
vom 22. Mai.

Se. Königl. Hoheit der Prinz-Regent Albrecht von Braunschweig ist gestern 8 Uhr 42 Min. nachmittags auf der Fahrt nach Wien bei dem bayerischen Reichs-Kriegsminister verstorben. Er hinterließ eine Wittve und vier Kinder. Er war geboren am 14. März 1828 in der Festung Neudorf bei Göttingen.

Das Ansehen der feierlichen Krönung des russischen Kaiserspaars in Moskau findet auch in der hiesigen Kaiserl. Russischen Gesandtschaftskirche am nächsten Dienstag vormittags um 11 Uhr ein festliches Gedenken im Königsstempel des Personenzustationshofes ein.

In der gestrigen öffentlichen Sitzung der Stadtverordneten führte den Vorsitz der Vorsteher Geh. Hofrat Mitternagel. Bezüglich der Einlegung eines Ringfabels in den Ausstellungsplatz hatte der Ausschuss folgenden Gutachten vorgelegt: „Das Kollegium möchte hinsichtlich der Berechnung der Kosten der Einlegung eines Ringfabels in den Ausstellungsplatz bei seiner Beschlusse vom 12. März 1896 beiden, a) zur Einlegung eines Ringfabels in die Altkönig-Strasse den Betrag von 18644 Mk. zu Lasten der dem Erziehungsfonds der Gasfabriken entnommenen Verfügungssumme von 150.000 Mk. und, soweit diese nicht mehr ausreichen sollte, aus dem Erziehungsfonds selbst bewilligen.“

Der wegen Ermordung des Tölpfers noch verhaftete Tischlermeister Fleischer, welcher, wie wir schon bei seinem Verhören und durch dessen Aussagen bekannt wurde, bei seinem Verbrechen nur als Werkzeug des Hauptthäters benutzt war, ist nunmehr freigelassen worden. Er ist gegen eine Kaution von 2000 Mk. in den hiesigen Gefängniszellen unter der Aufsicht der Polizei zurückgeblieben.

Am ersten und zweiten Pfingstfeiertage veranlaßt die Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrts-Gesellschaft folgende Sonderfahrten: Von Dresden nach Prag am 24. und 25. Mai, von Prag nach Dresden am 26. und 27. Mai.

Die am 24. Mai von der Polizei geführte Verhaftung des in der Hauptstadt der Provinz Sachsen, Magdeburg, verhafteten Tischlermeisters Fleischer, welcher wegen Ermordung des Tölpfers verhaftet wurde, ist durch die Veröffentlichung der Verhandlungsmuster im hiesigen „Dresdner Journal“ bekannt gemacht worden.

Am 22. Mai wurde von der Polizei eine Verhaftung durchgeführt, bei welcher ein gewisser Herr ... wegen ... verhaftet wurde.

Am 22. Mai wurde ... in der hiesigen ...

Das Ansehen der feierlichen Krönung des russischen Kaiserspaars in Moskau findet auch in der hiesigen Kaiserl. Russischen Gesandtschaftskirche am nächsten Dienstag vormittags um 11 Uhr ein festliches Gedenken im Königsstempel des Personenzustationshofes ein.

In der gestrigen öffentlichen Sitzung der Stadtverordneten führte den Vorsitz der Vorsteher Geh. Hofrat Mitternagel. Bezüglich der Einlegung eines Ringfabels in den Ausstellungsplatz hatte der Ausschuss folgenden Gutachten vorgelegt: „Das Kollegium möchte hinsichtlich der Berechnung der Kosten der Einlegung eines Ringfabels in den Ausstellungsplatz bei seiner Beschlusse vom 12. März 1896 beiden, a) zur Einlegung eines Ringfabels in die Altkönig-Strasse den Betrag von 18644 Mk. zu Lasten der dem Erziehungsfonds der Gasfabriken entnommenen Verfügungssumme von 150.000 Mk. und, soweit diese nicht mehr ausreichen sollte, aus dem Erziehungsfonds selbst bewilligen.“

Der wegen Ermordung des Tölpfers noch verhaftete Tischlermeister Fleischer, welcher, wie wir schon bei seinem Verhören und durch dessen Aussagen bekannt wurde, bei seinem Verbrechen nur als Werkzeug des Hauptthäters benutzt war, ist nunmehr freigelassen worden. Er ist gegen eine Kaution von 2000 Mk. in den hiesigen Gefängniszellen unter der Aufsicht der Polizei zurückgeblieben.

Am ersten und zweiten Pfingstfeiertage veranlaßt die Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrts-Gesellschaft folgende Sonderfahrten: Von Dresden nach Prag am 24. und 25. Mai, von Prag nach Dresden am 26. und 27. Mai.

Die am 24. Mai von der Polizei geführte Verhaftung des in der Hauptstadt der Provinz Sachsen, Magdeburg, verhafteten Tischlermeisters Fleischer, welcher wegen Ermordung des Tölpfers verhaftet wurde, ist durch die Veröffentlichung der Verhandlungsmuster im hiesigen „Dresdner Journal“ bekannt gemacht worden.

Am 22. Mai wurde von der Polizei eine Verhaftung durchgeführt, bei welcher ein gewisser Herr ... wegen ... verhaftet wurde.

„Fingering“ bei Marx, Dr. Juwelier Jochenow, hat von einem sorgfältigen Zuschauer ein kleines interessantes Werk zusammenstellen lassen, in welchem die verschiedenen nach jener Höhe führenden Wege, die bedeutendsten Ausdrucksformen der Umgebung u. s. w. verzeichnet sind. Dieses Führer, welcher Abbildungen des „Fingering“ und der alten Schmiedewerke enthält, wird von den Herren Jochenow in seinem hiesigen auf dem Postenmarkt gelegenen Geschäftsbüro wachsam verkauft und dürfte zum besterhellenden Pfingstfest manchem Besucher willkommen sein.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Von der Berliner Ausstellung.

Unter den Veranstaltungen, welche auf der Berliner Gewerbeausstellung über den Rahmen der letzteren hinaus ein allgemeines Interesse beanspruchen, steht zweifelhaft die deutsche Kolonialausstellung oben an.

Von dem Hauptausstellungsplatz ist der Gewerbeausstellung gelangt man am rechten Ufer des Harzenteiches entlang an das Eingangsthor zu den Dörfern der Eingeborenen. Das Thor selbst wird durch ein „Neu-Guinea-Haus“ gebildet, welches bestechend, bis ins Innerste, mit Palmenblättern besetzt ist und dessen bestechendste Motive schon von weitem her dem Besucher den Eintritt in einen erdigen Teil der Ausstellung andeuten können.

Unter dem Eingangsthor öffnet sich dem Besucher zunächst die Straße eines Duallabsisses. Die Wohnsitze dieses Landes zeigen einen niederigen Grundriß. Die Wände sind aus Holzgitterwerk hergestellt, meist aus Palmenrippen gebildet und mit Baumrinde besetzt, hellenweiss auch mit Lehm bemalt. Die Bedachung wird durch ein Gerüst von Stäben, Stangen und Masten getragen. Die Dächer sind aus trockenen Zweigen, Stroh und Palmwedeln gefertigt.

Das „Neu-Guinea-Dorf“ zeigt in weitausgebreiteter Ausdehnung die in Kamerun, Ostafrika und im indischen Archipel üblichen, überaus malerischen und kunstvollen Hausbauten. In das Dorf selbst hineingebaut erhebt sich auf Höhen ein sogenanntes „heiliges Haus“. Das Gerippe dieses Hauses ist ein „heiliges Haus“.

Der Besucher, welcher in Englisch-Neuguinea in der Nähe von Port Moresby einseht, erblickt ein Wohnsitze benutzt werden, dienen in deutschen Teilen von Neu-Guinea meist als Zufluchtsort für Angehörige indischer Stämme. Doch auch zwischen den Asten der Bäume ist eine riesige Plattform aus Ästen und Flechtwerk hergestellt. Auf der Plattform erhebt sich ein malerischer Dacheinbau aufgestellt, und über dem Ganzen breitet sich ein grauer Staubhimmel aus.

das Waldgräß, welches von einem sich schlängelnden Uferlauf überträgt wird. Eine aus Bienen oder Kolaten hergestellte Strickleiter bildet die Verbindung mit dem Erdboden und wird bei Nacht oder bei einem drohenden Überfall in die Höhe gezogen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die Kajakisten in den Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen. Die Kajakisten sind nunmehr im vollen Besitz der Gärten und auf den Promenaden unserer Stadt haben gegenwärtig ihren Wintersport aufgegeben und sich dem Baden widmen.

Die chinesische Base.

Erzählung von Fergus Home.
(Fortsetzung)
„Sind die Worte englisch?“
„Ich glaube nicht; sie sind chinesisch.“
„Woher wissen Sie das?“
„Nun, ich vermute, daß es nur, doch werde ich noch heute näher darüber erfahren.“
„Dann?“
„Denn mein Freund Wanter. Er ist ein Mensch, der alles weiß.“
„Trotz aller dieser Entdeckungen will mir scheinen, daß Sie noch nicht viel weiter gekommen sind“, bemerkte Rodimus höhlich.
„Darin bin ich anderer Meinung. Es ist mir gelungen, festzustellen, weshalb die Erzählungen Poes sich in der Aesthete des Verschwandenen befanden, und zu beweisen, daß er mit jemandem in einer Beziehung stand, und diese Person versprochen, in der bezeichneten Nacht zu dem Geschäftshaus zu erscheinen. Alle diese Umstände widerlegen die Annahme eines Selbstmordes.“
„Die Angelegenheit wird dadurch nur verwickelter. Ich möchte Ihnen fremere Erfolge, werde Ihnen aber kaum von Nutzen sein können. Wann werde ich Sie wiedersehen?“
„Sobald ich die Bedeutung der beiden seltsamen Worte kenne.“

3. Kapitel.
Nachmittags erhielt Fergus einen Brief von seinem Freunde Wanter, der ihn sehr befriedigte.
„Ich habe eine schwache Erinnerung“, schrieb Wanter, „vor mehreren Jahren mit irgend jemand die Bedeutung der in Rede stehenden Worte erörtert zu haben, aber außer auf die Thatfache, daß sie chinesischen Ursprungs waren und sich auf irgend einen Abglauben des Volkes der Mitte bezogen, kann ich mich im Augenblick auf nichts besinnen, doch bin ich entschlossen, mein Gedächtnis so lange zu marieren, bis ich wieder weiß, was „Tu Soh“ bedeutet. Besuchen Sie mich um 4 Uhr, damit wir den Gegenstand gemeinschaftlich besprechen können.“
Fergus jagte nicht, der Einladung zu folgen. Schon in der nächsten Minute befand er sich auf dem Wege nach der Barboursstraße, wo Wanter's einen Karrenladen hatte. Wägen, Hornische, Leinwand, arabishe Lampen, indische Teppiche, Eisenbeschmiedereien, Weigner Porzellan, japanische Ungeheuer lagen und standen in dem düsteren Räume dicht aneinander gedrängt. Die verschiedensten Gebilde aus weißem Marmor schmickten das verdeckte unter Tapeten und Stickerien hervor, die einst die Wände mittelalterlicher Paläste geschmückt hatten. Mumienn aus dem Paragonegrabern ruhten neben Schränken aus dem Gemächern Ludwigs XV., Erinnerungen an Versailles und die Dubarry wuchernd. Altmöbische Schmuckstücke, silberne Theesessel, Uhren aus allen Epochen und noch sehr viele andere Dinge, waren in

„Ja, ich bin überzeugt, daß ich sie in chinesischer Weise aussprechen werde.“
„Von wem?“
„Das eben weiß ich nicht mehr. Wir ist, als hätte ich die Worte in Verbindung mit irgend einem Porzellengefäß, einer Base, oder so etwas gehört.“
In diesem Augenblick trat ein Kunde in den Laden.
„Ah, Herr Jerrid“, rief der Zwerg erfreut, „Sie werden uns vielleicht eine Auskunft geben können, an der uns sehr viel liegt. Wenn die Worte Tu Soh wirklich in einer Beziehung zu Porzellengefäßen stehen, sind Sie der Mann dazu, und zu helfen.“
Jerrid tat am eine nähere Erklärung. Er war in der That in chinesischen Dingen, namentlich so weit es die Porzellanerzeugnisse des himmlischen Reiches betraf, außerordentlich bewandert.
Der von den Chinesen der Gotttheit geweihte Wandelbaum wuchert auf dem heiligen Berge Tu Soh“, bekehrte Jerrid seine Zuhörer.
„Glauben Sie, daß die Bedeutung von Tu Soh vielen Engländern bekannt ist?“ fragte Fergus.
„Ich bezweifle, daß außer mir hier zu Lande jemand eine Ahnung davon hat“, erwiderte Jerrid lächelnd. „In der That war ich es, der des Wortes gegen Wanter's in einem Gelehrten über ein Porzellangefäß erwähnte, auf der ein Bild des heiligen Wandelbaumes zu sehen war.“
(Fortsetzung folgt.)

Dresdner Börse, 22. Mai 1896.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Staatspapiere, Reichsbank) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Dresdner Bank, Leipziger Bank) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Dresdner Bank, Leipziger Bank) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Dresdner Bank, Leipziger Bank) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Dresdner Bank, Leipziger Bank) and their corresponding values.

Table with 2 columns: Instrument names (e.g., Dresdner Bank, Leipziger Bank) and their corresponding values.

Neueste Börsennotizen.

Textual news and market commentary starting with 'Dresdner Börse, 22. Mai. Obwohl...'.

Textual news and market commentary starting with 'Berlin, 22. Mai. (Schlußkurse...)'.

Textual news and market commentary starting with 'London, 22. Mai. (Schlußkurse...)'.

Textual news and market commentary starting with 'Paris, 22. Mai. (Schlußkurse...)'.

Textual news and market commentary starting with 'London, 22. Mai. (Schlußkurse...)'.

Textual news and market commentary starting with 'London, 22. Mai. (Schlußkurse...)'.